



## EichenkreuzLiga Indiac

### Richtlinien für die Ausrichtung eines Spieltages

Unter dem Namen „EichenkreuzLiga Indiac“ sind einzelne Indiacturniere zu einer Turnierserie zusammengefasst. Diese Indiacturniere werden auch als „Spieltage“ bezeichnet und dienen unter anderem der Qualifikation zur Deutschen CVJM-Meisterschaft (DCM). Die Rahmenbedingungen der EichenkreuzLiga Indiac sind der Spielordnung zu entnehmen.

Die EichenkreuzLiga Indiac basiert auf der Ordnung des Evangelischen Jugendwerks in Württemberg (ejw) und den Grundlagen der Evangelischen Sportbewegung Württemberg. Mit der Ausrichtung eines Spieltages der EichenkreuzLiga Indiac, erkennt der Ausrichter diese Richtlinien, die Spielordnung und die Zielsetzungen des ejw / der Evangelischen Sportbewegung an.

Diese Richtlinien sollen den Turnierausrichtern eine Hilfe zur Durchführung der Spieltage sein. Des Weiteren dienen sie der Vereinheitlichung der Spieltage innerhalb der EichenkreuzLiga Indiac. Um eine faire Qualifikation zur Deutschen CVJM-Meisterschaft (DCM) zu ermöglichen, sind diese Richtlinien einzuhalten.

Das Indiac-Netzwerk Württemberg (INWÜ) im ejw möchte die Turnierausrichter tatkräftig unterstützen und steht in allen Dingen als Ansprechpartner ([indiac@eichenkreuzliga.de](mailto:indiac@eichenkreuzliga.de)) zur Verfügung.

#### Kommunikation:

- Die Informationsweiterleitung soll hauptsächlich online über [www.eichenkreuzliga.de](http://www.eichenkreuzliga.de) laufen. Hier werden neben jeglichen Mitteilungen an interessierte Mannschaften auch die zu einem Spieltag angemeldeten Mannschaften und die Ergebnisse der Spieltage veröffentlicht. Des Weiteren sind hier Ansprechpartner des INWÜ sowie die örtlichen Turnierverantwortlichen zu finden.

#### Teilnehmerfeld:

- Der Ausrichter darf frei entscheiden, welche Vereine und Mannschaften er zu seinem Turnier einlädt. Einschränkungen gibt es nur bezüglich der Qualifikation zur DCM, der Punktevergabe sowie der WEM (siehe Spielordnung).
- Das Teilnehmerfeld ist prinzipiell nicht begrenzt, das INWÜ behält sich jedoch das Recht vor, in Absprache mit dem Turnierausrichter das Teilnehmerfeld in den einzelnen Spielklassen für die Turnierdurchführung begrenzen.



## Ausschreibung und Anmeldung:

- Die Ausschreibung erfolgt durch den Ausrichter des Turniers über das Portal [www.sportturniere.net](http://www.sportturniere.net). Anschließend wird das Turnier vom INWÜ auch auf [www.eichenkreuzliga.de](http://www.eichenkreuzliga.de) veröffentlicht.
- Die Anmeldung erfolgt ausschließlich online über [www.eichenkreuzliga.de](http://www.eichenkreuzliga.de) bzw. [www.sportturniere.net](http://www.sportturniere.net). Die Mannschaften müssen sich mindestens 7 Tage vor dem jeweiligen Spieltag anmelden, sofern noch Startplätze vorhanden sind. Dazu sind die aktuellen Informationen auf [www.eichenkreuzliga.de](http://www.eichenkreuzliga.de) zu beachten. Eine Anmeldung nach Anmeldeschluss ist prinzipiell möglich, kann jedoch Auswirkungen auf die Teilnahmegebühr haben. Gültig ist eine Anmeldung erst nach fristgerechter Überweisung der Anmeldegebühr an den ausrichtenden Verein. Der aktuelle Stand der angemeldeten Mannschaften wird auf [www.eichenkreuzliga.de](http://www.eichenkreuzliga.de) und [www.sportturniere.net](http://www.sportturniere.net) angezeigt.

## Finanzen:

- Die Teilnahmegebühren werden von den Mannschaften bereits bei der Anmeldung überwiesen. Davon wird pro Spieltag und Mannschaft ein Anteil von 5 Euro pro Mannschaft vom Ausrichter an das INWÜ/ejw für seine Arbeit weitergegeben. Den übrigen Betrag von 15 Euro (Damen, Mixed, Herren) bzw. 10 Euro (B-Juniorinnen, B-Junioren) behält der Ausrichter.

## Aufgabenverteilung:

- INWÜ: Sammlung und Prüfung der Mannschaftslisten und Veröffentlichung der Ergebnisse. In Absprache: Unterstützung der Turnierausrichter im Vorfeld und bei der Durchführung des Turniers.
- Die Aufgaben der Turnierausrichter werden in der folgenden Checkliste aufgeführt und erläutert. Bei Fragen steht das INWÜ gerne zur Verfügung.

Jeder Spieltag soll weiterhin einen einzigartigen Charakter haben und vom Ausrichter individuell gestaltet werden können. Dementsprechend sind besondere Ideen der Ausrichter und deren Verwirklichung im Rahmen der grundlegenden Richtlinien sehr willkommen!